

**19. LICHTER  
FILMFEST  
FRANKFURT  
INTERNATIONAL  
28.04.–03.05.  
2026**

**Fünf Positionen  
zeitgenössischer Videokunst beim  
16. LICHTER Art Award**

**PRESSEINFORMATION  
15. April 2026**

**Pressekontakt**  
Tobias Hüser  
Tel.: 0172 9859 170  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
[presse@lichter-filmfest.de](mailto:presse@lichter-filmfest.de)

## Fünf Positionen zeitgenössischer Videokunst beim 16. LICHTER Art Award

Bei der 16. Ausgabe des LICHTER Art Award ist erneut beeindruckende zeitgenössische Videokunst zu erleben. Für den international ausgeschriebenen Wettbewerb wurden in diesem Jahr mit über 180 Einreichungen so viele Werke wie nie zuvor eingereicht. Die Arbeiten der fünf nominierten Kunstschaffenden sind vom 28. April bis 3. Mai 2026 im Rahmen des LICHTER Filmfest Frankfurt International in einer kuratierten Ausstellung im haistudio zu sehen. Als fester Bestandteil des Festivals hat sich der Wettbewerb als Sprungbrett für herausragende Filmschaffende etabliert: Frühere Preisträgerinnen und Preisträger waren bereits auf der Biennale in Venedig, in der Tate Modern in London und im MoMA in New York vertreten.

Die Ausstellung des 16. LICHTER Art Award versammelt fünf internationale Positionen zwischen Film, Video und Installation. In **Rapture I – Visit** setzt sich **Alisa Berger** mit den Folgen des Krieges auseinander: Mithilfe von Virtual Reality kehrt der ukrainische Protagonist an seine seit Jahren unzugängliche Wohnung im Donbas zurück. **Lydia Marx** erzählt in **Little Pictures** von einer Familie, in der eine Drohne zur Mitbewohnerin und Erzählerin wird und eigene Erinnerungsbilder produziert. In **A Wideness, Opening and Closing** verbindet **Maria Mayland** persönliche Bildwelten mit einem Gespräch über queere Historiografie und Ästhetik. In **Father Says** beleuchtet **Artūras Ustinovas** die schwierige Beziehung zwischen Vater und Sohn und macht unausgesprochene Gedanken hörbar. **Angel Wus 工 – Force Times Displacement** ist eine choreografierte Videoanimation über Arbeit, Erfolg und den Wunsch nach Veränderung.

Weitere Informationen zu den Arbeiten und den Kunstschaffenden: <https://lichter-filmfest.de/programm/lichter-art-award/lichter-art-award-2026>

Die Jury für den LICHTER Art Award besteht aus **Leonie Chima Emeka** (Kuratorin und Autorin – Crespo Foundation), **Sita Scherer** (Filmemacherin, Schriftstellerin und Festival Programmiererin – Kasseler Dokfest) und **Saul Judd** (Kurator – LICHTER Filmfest).

### Ausstellungseröffnung und Preisverleihung

Die Ausstellungseröffnung findet am Dienstag, 28. April, um 17:30 Uhr im haistudio statt, die Preisverleihung des mit 1.000 Euro dotierten LICHTER Art Award am Sonntag, 03. Mai, um 20 Uhr im LICHTER-Festivalzentrum MASSIF E.

### Veranstaltungsort

haistudio | Berliner Straße 27, 60311 Frankfurt am Main

### Öffnungszeiten

Eröffnung | Dienstag, 28. April | 17:30 – 20 Uhr

Mittwoch, 29. April bis Donnerstag 30. April | 13 – 18 Uhr

Freitag, 01. Mai bis Sonntag, 03. Mai | 11 – 18 Uhr

Ausführliche Informationen zum Festivalprogramm und zum Ticketerwerb sind auf der LICHTER-Website zu finden: [www.lichter-filmfest.de](http://www.lichter-filmfest.de)

LICHTER bedankt sich bei den Hauptförderern des Festivals, der Hessen Film & Medien GmbH, dem Kulturamt der Stadt Frankfurt am Main, dem Kulturfonds Frankfurt RheinMain, der Dr. Marschner Stiftung und der Filmförderanstalt FFA, ohne die das LICHTER Filmfest Frankfurt International nicht zustande kommen würde.

Weiteres Bildmaterial stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Kontaktieren Sie hierfür [presse@lichter-filmfest.de](mailto:presse@lichter-filmfest.de). Über eine kurze Rückmeldung bei Abdruck dieser Meldung oder einer redaktionellen Berichterstattung würden wir uns sehr freuen.